

# Last-Minute-Pleite für VfL-B-Jugend

Fußball-Bundesliga: A-Jugend-Spiel fällt aus

**MAGDEBURG.** Die Fußball-B-Jugend des VfL Wolfsburg unterlag zum Rückrunden-Auftakt der Bundesliga mit 0:1 (0:0) beim 1. FC Magdeburg. Die Partie der A-Jugend bei Hannover 96 war unterdessen wegen Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt worden.

Den einzigen Treffer im Spiel der B-Jugend erzielte

der Magdeburger Mouhamad Obeid in der Nachspielzeit. Durch den Sieg zog der Gegner in der Tabelle an Wolfsburg, das nun Siebter ist, vorbei. „Es war eine bittere Pille, quasi mit dem Abpfiff zu verlieren“, ärgerte sich VfL-Trainer Steffen Brauer.

Denn nach einer durchwachsenen ersten Halbzeit, in der die Gastgeber Chancenvorteile besaßen, hatte sich Wolfsburg gesteigert und kam nun selbst zu guten Möglichkeiten, um in Führung zu gehen. Jedoch nutzte der VfL diese nicht. Dies rächte sich, als Obeid 15 Sekunden vor Schluss den Siegtreffer für die Magdeburger erzielte.

„Bis zum Ende der Begegnung haben wir eigentlich alles kontrolliert. Wie aus dem Nichts fiel das Gegentor zu diesem Zeitpunkt, das war sehr ärgerlich“, so Brauer. „Wir müssen jetzt alles bündeln für die nächsten Partien.“

**VfL:** Güven – Richter, Franke, Kinitz, Scholz (41. Nazare Vaz) – Pohlmann (41. Janke), Siersleben, Cham (41. Ceesay) – Herrmann (72. Polat), König, Yeboah Zamora.

**Tor:** 1:0 (80.+2) Obeid.

lbr



Spielerisch überlegen und viele Chancen erarbeitet: Trotzdem musste sich der VfB Fallersleben (r.) in der Fußball-Kreisliga Wolfsburg dem MTV Hattorf mit 1:2 geschlagen geben.

FOTO: SEBASTIAN BISCH



Späte Pleite: Herrmann (v.) und die VfL-B-Jugend verloren 0:1.

# 0:6! Erst Trainer weg, dann Derby-Pleite

Fußball-Kreisliga HE: Danndorf unterliegt STV

**DANNDORF.** Ein halbes Dutzend im Derby: In der Fußball-Kreisliga Helmstedt triumphierte STV Holzland im Nachholspiel mit 6:0 (3:0) beim TSV Danndorf. An der Seitenlinie der Gastgeber fehlte da allerdings schon Egidio Mileo. Der TSV hatte bereits im Vorfeld angesichts der schlechten Hinrunde die Konsequenzen gezogen.

Vergangene Woche trennten sich der TSV und Coach Egidio Mileo, der erklärte: „Es passte einfach nicht mehr.“ Übergangsweise leitet Co-Trainer und Spieler Chris Kunau die Mannschaft. Er verrät: „In Sachen Nachfolge kann ich mich noch nicht äußern, man muss sehen, wie es weitergeht.“

Gegen Holzland kam Danndorf zu keiner Zeit richtig in die Partie, rangiert weiterhin mit nur acht Punkten auf dem vorletzten Tabellenrang. Holzland ist dagegen Zweiter. „Wir



Deutlich obenauf: Holzland (v.) gewann 6:0 in Danndorf.

haben den Kampf nicht angenommen, Holzland hat uns den Schneid abgekauft – wir müssen verstehen, dass wir im Abstiegskampf stecken“, forderte Kunau.

**Tore:** 0:1 (3.) Ratz, 0:2 (21.) Hartwig, 0:3 (33.) Hartwig, 0:4 (68.) Doerfler, 0:5 (81.) Dörries, 0:6 (87.) Doerfler.

syb

# Hattorf kontert sich beim VfB zum Sieg

Fußball-Kreisliga Wolfsburg: Atletico-Partie abgebrochen

VON ISABEL WELLMANN

**WOLFSBURG.** Erneuter Kantersieg für den SV Barnstorf: Der Spitzenreiter der Fußball-Kreisliga gewann mit 8:2 beim TSV Wolfsburg. Drei Partien fielen wegen Unbespielbarkeit der Plätze aus, eine fand bereits nach 27 Minuten ihr Ende...

**ESV Wolfsburg – Atletico Wolfsburg Abbruch.** Die Gäste traten nur mit acht Mann an. „Wir haben uns schon gedacht, dass sie das nicht das ganze Spiel durchziehen“, so ESV-Trainer Daniel Sachs. Nach 27 Minuten führten die Eisenbahner bereits 5:0 – dann war Schluss. Sachs berichtete: „Von Atletico hatten sich nach dem 4:0 innerhalb von drei Minuten zwei Spieler verletzt, sodass die Partie abgebrochen werden musste.“

**Tore:** 1:0 (20.) Krause, 2:0 (22.) Fink, 3:0 (24.) Fink, 4:0 (25.) Fink, 5:0 (27.) Krause.

**TSV Heiligendorf – TV Jahn Wolfsburg 0:5 (0:2).** Heiligendorf hatte gegen starke Gäste keine Chance. „Der Sieg war in der Höhe hoch.“

„Wir haben uns schon gedacht, dass sie das nicht das ganze Spiel durchziehen.“

**Daniel Sachs,** Trainer des ESV Wolfsburg zum Abbruch der Partie gegen Atletico Wolfsburg.

verdient. Jahn war in allen Belangen besser“, so TSV-Trainer Phillip Molkenin.

**Tore:** 0:1 (28.) Cagnina, 0:2 (44.) Cagnina, 0:3 (78.) Balkan, 0:4 (85.) Sgaier, 0:5 (90.) Pisano.

**TSV Wolfsburg – SV Barnstorf 2:8 (1:3).** „Das Ergebnis war hochverdient. Das Spiel

stand auch nach dem Anschluss nie auf wackeligen Beinen“, sagte SVB-Trainer Jörg Robe, dessen Team fußballerisch klar dominierte. Die Gastgeber hielten kämpferisch dagegen. Robe: „Der TSV war ein sehr unangenehmer Gegner.“

**Tore:** 0:1 (23.) Larbi, 0:2 (30.) Robe, 0:3 (37.) Robe, 1:3 (42.) Barahona, 1:4 (49.) Robe, 1:5 (67.) Patorra, 2:5 (75.) Hawileh, 2:6 (77.) Robe, 2:7 (81.) Robe, 2:8 (87.) Patorra.

**Rot:** Hawileh (TSV/85.).

**VfB Fallersleben – MTV Hattorf 1:2 (1:1).** Die Gastgeber waren spielerisch überlegen, ließen aber eine Vielzahl an Tormöglichkeiten liegen. „Wir haben hinten ganz gut gestanden und auf Konter gesetzt“, erklärte Gäste-Trainer Thomas Barnstorf seine Taktik, die sich auszahlte.

**Tore:** 0:1 (15.) Conceicao, 1:1 (28.) Augustyniak, 1:2 (60.) Ates.

## KREISLIGA WOB 16. Spieltag



Vorsfelde III – WSV Wendschott ausg.  
ESV Wolfsburg – Atletico Wob. abgebr.  
TSV Heiligendorf – TV Jahn Wolfsburg 0:5  
SG Kästorf/W./Br. – SV Nordsteimke ausg.  
FSG Neindorf/A. – VfR Eintracht Nord ausg.  
VfB Fallersleben – MTV Hattorf 1:2  
TSV Wolfsburg – SV Barnstorf 2:8  
Spielfrei: Lupo/Martini Wolfsburg III

1. SV Barnstorf	14	12	1	1	48:21	37
2. TV Jahn Wolfsburg	14	11	1	2	45:22	34
3. FSG Neindorf/A.	13	9	4	0	46:14	31
4. VfB Fallersleben	14	7	3	4	43:28	24
5. Lupo/Martini III	14	7	3	4	36:26	24
6. ESV Wolfsburg	13	7	2	4	31:21	23
7. VfR Eintr. NordWOB	13	7	2	4	33:24	23
8. WSV Wendschott	13	6	2	5	32:28	20
9. TSV Heiligendorf	15	6	2	7	35:34	20
10. TSV Wolfsburg	14	6	1	7	46:40	19
11. SG Kästorf/W./Br.	13	4	0	9	34:42	12
12. SVS Vorsfelde III	14	2	3	9	21:43	9
13. MTV Hattorf	14	3	0	11	28:56	9
14. SV Nordsteimke	12	2	2	8	28:39	8
15. Atletico Wolfsburg	14	0	0	14	13:81	0

## 1. KREISKLASSE WOB Nachholspiel



SV Nordsteimke II – FC Wolfsburg II ausg.

1. TSV Sülfeld	12	10	1	1	40:19	31
2. FC Wolfsburg II	11	9	1	1	54:17	28
3. ESV Wolfsburg II	11	8	0	3	41:19	24
4. SV Sandkamp	12	6	3	3	35:22	21
5. TSV Hehlingen II	11	6	0	5	35:28	18
6. RW Wolfsburg	11	5	1	5	31:33	16
7. SSV Velstove	10	4	2	4	32:22	14
8. WSV Wendschott II	12	4	0	8	30:39	12
9. VfR Eintr. NordWOB	12	3	2	7	28:38	11
10. VfR Eintr. NordWOB II	12	3	1	8	21:59	10
11. SV Nordsteimke II	11	2	1	8	18:56	7
12. SV Reisingen/N. II	11	1	2	8	25:38	5

## KREISLIGA HE Nachholspiele



SpVg Süplingen – FC Nordkreis ausg.  
VS Königslutter – SG Barmke/E. ausg.  
SG Rottorf/Vikt. Kgsf. – Türk Gücü HE 0:5  
TSV Danndorf – STV Holzland 0:6

1. SV Lauingen/B.	13	10	2	1	49:15	32
2. STV Holzland	13	8	4	1	37:19	28
3. FC Nordkreis	13	8	1	4	43:27	25
4. TSV Grasleben	13	8	1	4	37:27	25
5. SG Barmke/E.	11	7	3	1	26:10	24
6. Türk Gücü HE	14	7	2	5	28:20	23
7. MTV Frelstedt	11	6	1	4	26:20	19
8. VS Königslutter	12	5	1	6	31:38	16
9. SpVg Süplingen	12	5	0	7	20:32	15
10. Ochsendorf/B./Rh.	14	4	2	8	24:37	14
11. Rottorf/Vikt. Kgsf.	14	3	2	9	17:40	11
12. SV Esbeck	13	2	3	8	22:30	9
13. TSV Danndorf	12	2	2	8	17:37	8
14. FC Schunter II	11	1	0	10	12:37	3

**SPORT BUZZER**  
Das Portal für Deine Fußball-Liebenschaft  
AUF FACEBOOK: AZ/WAZ SPORTBUZZER

## BADMINTON Gifhorns Deprez mit nächster Premiere

**CARDIFF.** Premiere beim Welsh International für Fabienne Deprez: Nachdem die deutsche Badminton-Nationalspielerin, die bei internationalen Turnieren für den BV Gifhorn startet, vor wenigen Tagen bei den Scottish Open erstmals ein Viertelfinale bei einem Grand-Prix-Turnier erreicht hatte, stand sie nun in Wales erstmals in ihrer Karriere im Halbfinale eines Challenger-Turnieres. Nach einem harten 51-minütigen Achtelfinal-Match gegen die Inderin Sali Rane (21:11, 19:21, 21:19) und einem zähen Spiel gegen Lokalmatadorin Jordan Hart (22:20, 21:16) war Deprez „stolz und geschafft, aber trotzdem hungrig auf mehr!“ Das Finale war dann auch durchaus drin, die an Nummer 1 gesetzte Spanierin Beatriz Corrales musste sich strecken, gewann aber nach 47 Minuten mit 16:21, 21:13, 21:19. „Es wäre zu schön gewesen“, so Deprez, aber: „Trotzdem bin ich zufrieden mit diesem Turnier und freue mich auf meine letzte Chance in diesem Jahr beim Italian International in knapp zwei Wochen.“ An einem spanischen Favoriten scheiterte in Cardiff auch Gifhorns Vilson Vattanirappel. Der Ösi hatte zunächst den Schotten Ben Torrance mit 21:16, 20:22, 21:18 nach 68 Minuten niedergeschlagen, dann aber in Pablo Abian (13:21, 13:21) seinen Meister gefunden.

# MTV: A-Jugend muss 1:4-Niederlage einstecken

Fußball-Regionalliga: Gifhorer unterliegen SC Victoria Hamburg – Nur Langner trifft – „Wurden klassisch ausgekontert“

**GIFHORN.** Deutliche Heimpleite für die A-Jugend des MTV Gifhorn: In der Fußball-Regionalliga setzte es im Verfolger-Duell mit dem SC Victoria Hamburg auf seifigem Untergrund trotz Halbzeitführung ein 1:4 (1:0).

Der MTV verlor nach der frühen Führung durch Jannik Langner den Faden, ging aber noch mit dem knappen Vorsprung in die Halbzeitpause. „Danach waren wir nicht mehr so druckvoll wie zu Beginn und wurden klassisch ausgekontert“, berichtete MTV-Coach Dirk Topf.

Die Gäste aus Hamburg waren nun technisch und spielerisch stärker, die Topf-Elf erspielte sich nur noch wenige Torgelegenheiten und stand hinten zu offen. „Wenn überhaupt, dann waren unsere Standards gefährlich“, berichtete Gifhorns Trainer. „Nach dem 1:2 waren wir wieder am Drücker, durch unsere



Jannik Langner

individuellen Fehler haben wir aber die Gegentore zulassen.“ Die Gäste machten durch einen späten Doppelpack alles klar.

Topf gab zu: „Das war eine verdiente Niederlage, die vielleicht ein, zwei Tore zu hoch ausgefallen ist.“ Durch das 1:4 fiel der MTV auf den fünften Platz zurück.

**MTV:** Herter – Walenwein (50. Zierenberg), Kayser, Leja, Kolmer – Redemann, Langner (65. Weiß) – Hajdaraj, Omar, Antonio (46. Jedli) – Drangmeister.

**Tore:** 1:0 (4.) Langner, 1:1 (50.) Ates, 1:2 (63.) Sarikaya, 1:3 (85.) Conteh, 1:4 (87.) Conteh.

**Rot:** (SC/90.).

mof



Der MTV ging leer aus: Gifhorns A-Jugend (l. Sean Redemann) verlor gegen den SC Victoria Hamburg mit 1:4.

FOTO: CAGLA CANIDAR